# Microschrott Webshop

#### Was macht die Applikation?

Microschrott ist ein Webshop, genauer genommen der Nachfolger von dem etwas weniger beliebten Microspot. Die Aktionen, welche getätigt werden können, sind, dass ein Kunde ein Artikel aus dem Shop kauft, dieser trägt passend die Kundenrolle. Wenn ein User die Admin Rolle hat, kann dieser die Properties, welche auf den Usern sowie auf den Artikeln gesetzt sind verändern sowie neue User und Artikel hinzufügen.

### Gewählte Technologien

Technologie	Sprache
Programmiersprache	Java
Datenbankanbindung	Spring
Datenbank	PostgreSQL

#### Schnittstellenbeschreibung

Ich habe im ArticleController sowie im UserController einen GET Request implementiert, um eine Liste aller Datenbank Einträge zurückzukriegen und einen GET Request mit welchem man per ID Parameter einen bestimmten Datenbank Eintrag zurückkriegt. In beiden Controllern ist auch ein POST Request, mit welchem ein Admin einen neuen Artikel bzw. User hinzufügen kann. Per PUT Request kann man als Admin auch einen bestimmten an der ID definierten Eintrag verändern. Im BuysController hat man die Möglichkeit per GET Request einen bestimmten oder eine Liste von allen getätigten Käufen zurückzuliefern. Mit Hilfe des POST Requests kann man im BuysController auch einen neuen Kauf tätigen.

## Herausforderungen

Anfangs hatte ich einige Probleme mit dem Aufbau der Models beziehungsweise dem Zusammenspiel zwischen der Datenbank die automatisch erstellt wird und den Models. Nach einiger Hilfe von Robin Muff und Beratung von Joël Tschopp konnte ich allerdings diese Hürde überwinden.

Mit Java hatte ich an sich nicht so Probleme, da ich in Verbindung mit Angular im Geschäft momentan daran arbeite und selbst auch Requests erstelle. Mit den Annotations hatte ich allerdings am Anfang etwas Probleme, da ich diese sonst im Geschäftsalltag nicht so oft brauche.

#### Lessons learned

Ich fühle mich nach diesem Projekt deutlich Sattelfester mit Postgres sowie Docker. Damit habe ich in Vergangenheit nicht oft gearbeitet und ich bin sehr froh, dass ich durch dieses Projekt mal in dieses Thema einsteigen konnte.